

## stadt PARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum

## Stadt-Umland-Konferenz

20 Jahre Grüner Ring Leipzig  
29. September | Leipzig-Lützschena

# Das Partheland



... man kann das  
gar nicht fassen,  
wie schön das ist.

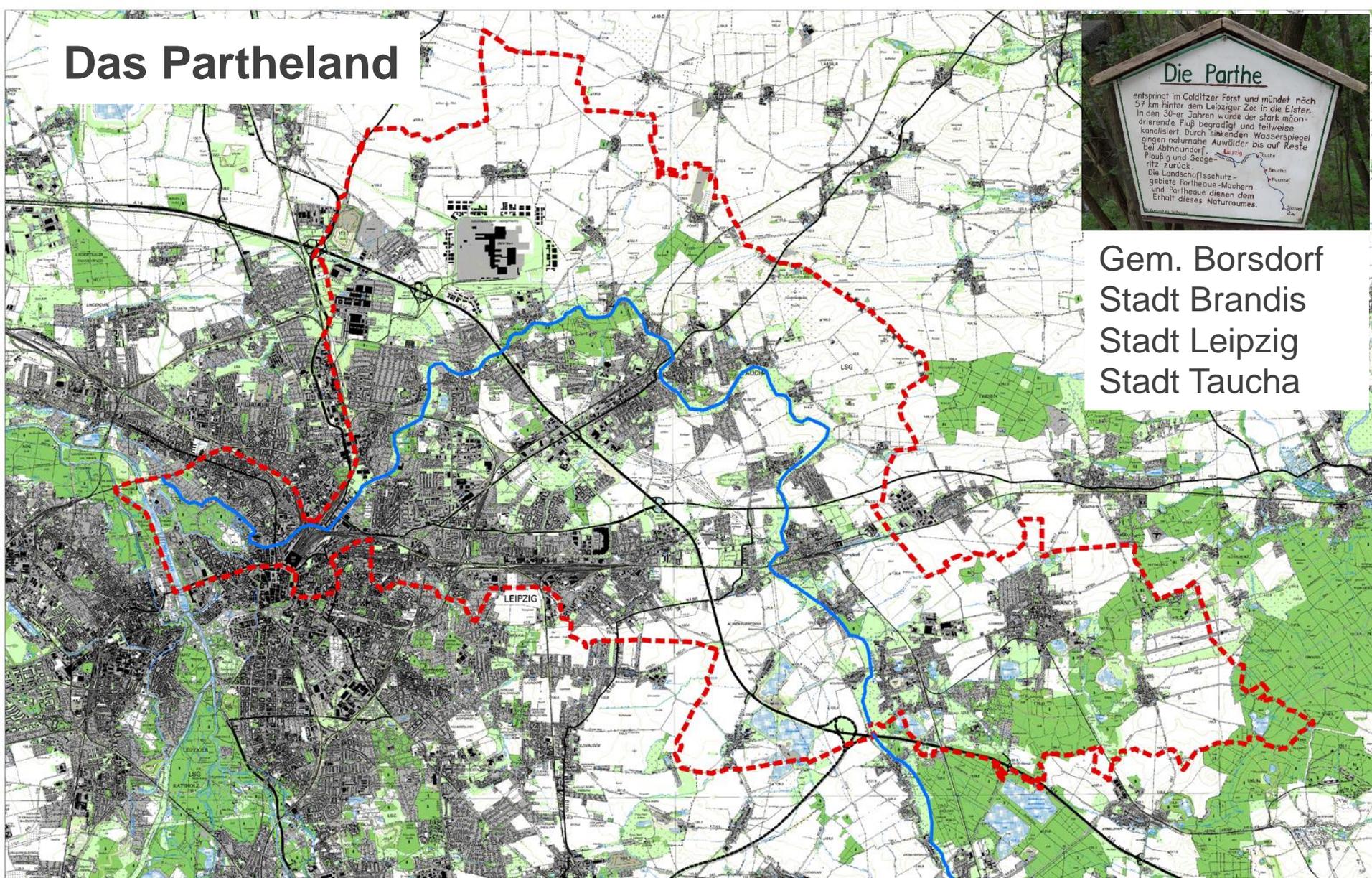


stadt PARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum

20 Jahre Grüner Ring Leipzig  
29.09.2016

# Das Partheland



Gem. Borsdorf  
Stadt Brandis  
Stadt Leipzig  
Stadt Taucha



stadt PARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum

20 Jahre Grüner Ring Leipzig  
29.09.2016

# stadt PARTHE land



Wie können wir die landschaftlichen Qualitäten des Parthelandes erhalten und weiterentwickeln?



stadt PARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum

20 Jahre Grüner Ring Leipzig  
29.09.2016

# Kulturlandschaftsmanagement als Brücke

NEUE HANDLUNGSSTRATEGIEN IM KULTURLANDSCHAFTSMANAGEMENT			
verbesserte Wertschätzung		&	Wertschöpfung
<b>Landschaftliche Teilhabe &amp; Landschaftskommunikation</b>		<b>Neue Wertschöpfungsketten in der Kulturlandschaftspflege</b>	<b>Neue Ansätze der Kompensation von Eingriffen</b>
Kommunikationskonzept: Stadt-Land-Kommunikation entlang der Parthe		Naturschutzkonforme Grünlandbewirtschaftung	Produktionsintegrierte Kompensationsmaßnahmen
Parthelandküche: Orte der Begegnung & Kommunikation		Pflege und Umbau von linearen und kleinflächigen Gehölzstrukturen	
		Verwertung von Reststoffen aus der Kulturlandschaftspflege	



stadt PARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum

20 Jahre Grüner Ring Leipzig  
29.09.2016

# STAND DER DINGE

Ergebnisse & Erkenntnisse aus den Teilprojekten



stadt PARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum

20 Jahre Grüner Ring Leipzig  
29.09.2016

# Produktionsintegrierte Kompensation (PIK)

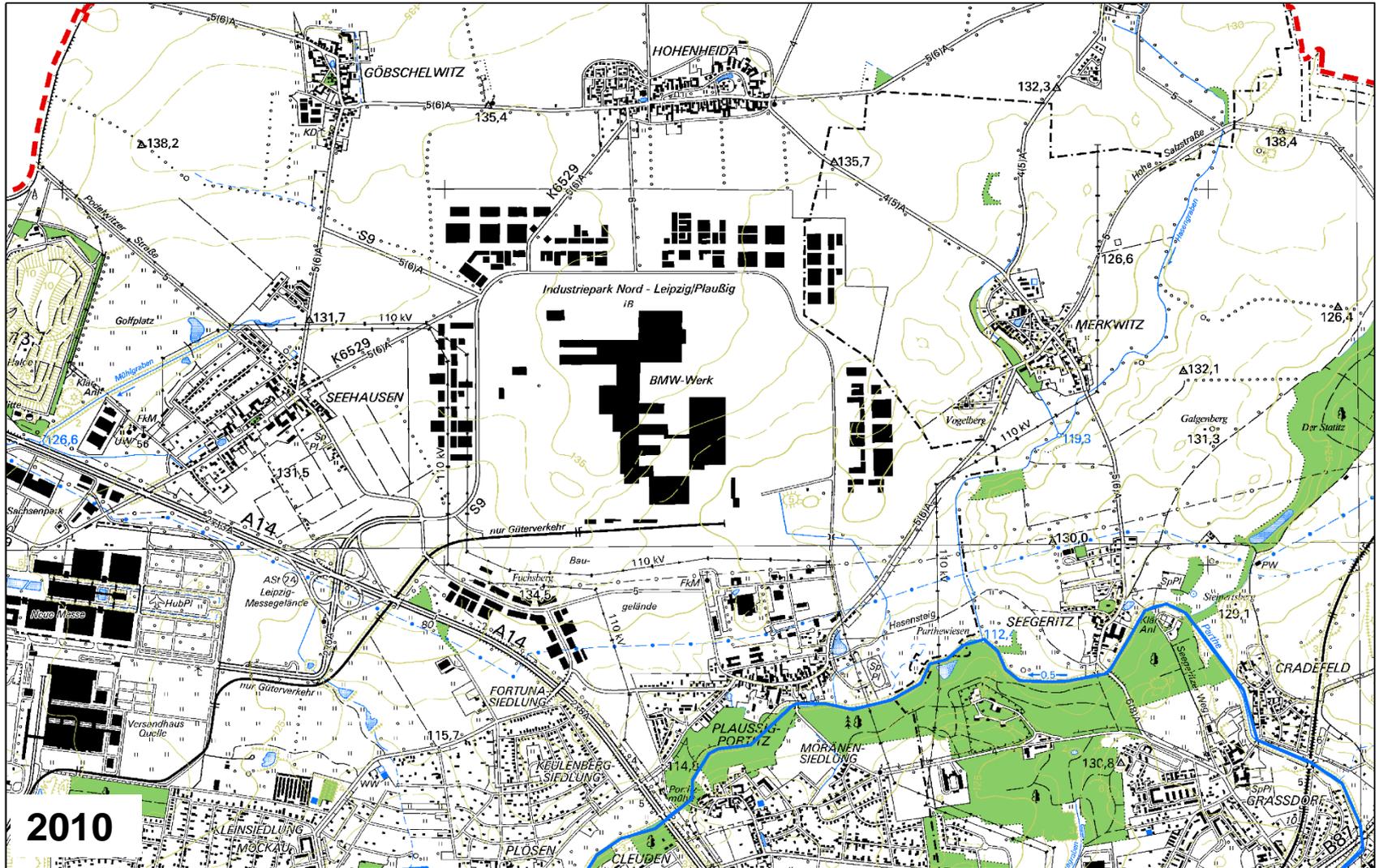


stadtpARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum

20 Jahre Grüner Ring Leipzig  
29.09.2016

# Produktionsintegrierte Kompensation (PIK)



stadt PARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum

20 Jahre Grüner Ring Leipzig  
29.09.2016

# Produktionsintegrierte Kompensation (PIK)

- Anhaltender Flächenverbrauch
- „Doppelter Flächenverlust“ für die Landwirtschaft
  - Rückgang der Landwirtschaftsfläche zwischen 2000 und 2012 in den Kommunen Borsdorf, Brandis, Leipzig und Taucha:  
**-16,9%** (ca. 3.100 ha) (Quelle: Eigene Auswertung von Daten des SLFS)
- Anhaltender Rückgang von Offenlandarten (Feldlerche & Co.)

Unser Ziel:

## Neue Synergien zwischen Landwirtschaft und Naturschutz

durch Produktionsintegrierte Kompensationsmaßnahmen (PIK)

- Entschärfung von Flächennutzungskonkurrenzen
- Naturschutzmaßnahmen mit der Landwirtschaft bei
- angemessener Entlohnung &
- Schaffung wertvoller Offenlandstrukturen



stadt PARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum

20 Jahre Grüner Ring Leipzig  
29.09.2016

# Produktionsintegrierte Kompensation (PIK)



Blühstreifen (Juli 2016)  
(Fritzsch 2016)



Schrägluftbild (Sept 2016)  
(Etterer 2016)



Blühstreifen (Mai 2016)  
(Weinert 2016)



stadt PARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum

20 Jahre Grüner Ring Leipzig  
29.09.2016

Juli 2015  
(Pietsch 2015)



Mai 2016  
(Weinert 2016)



Sept 2015  
(Etterer 2015)



Juli 2016  
(Fritzsich 2016)



stadt PARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum

20 Jahre Grüner Ring Leipzig  
29.09.2016

# NEUE WERTSCHÖPFUNGSKETTEN

in der Kulturlandschaftspflege



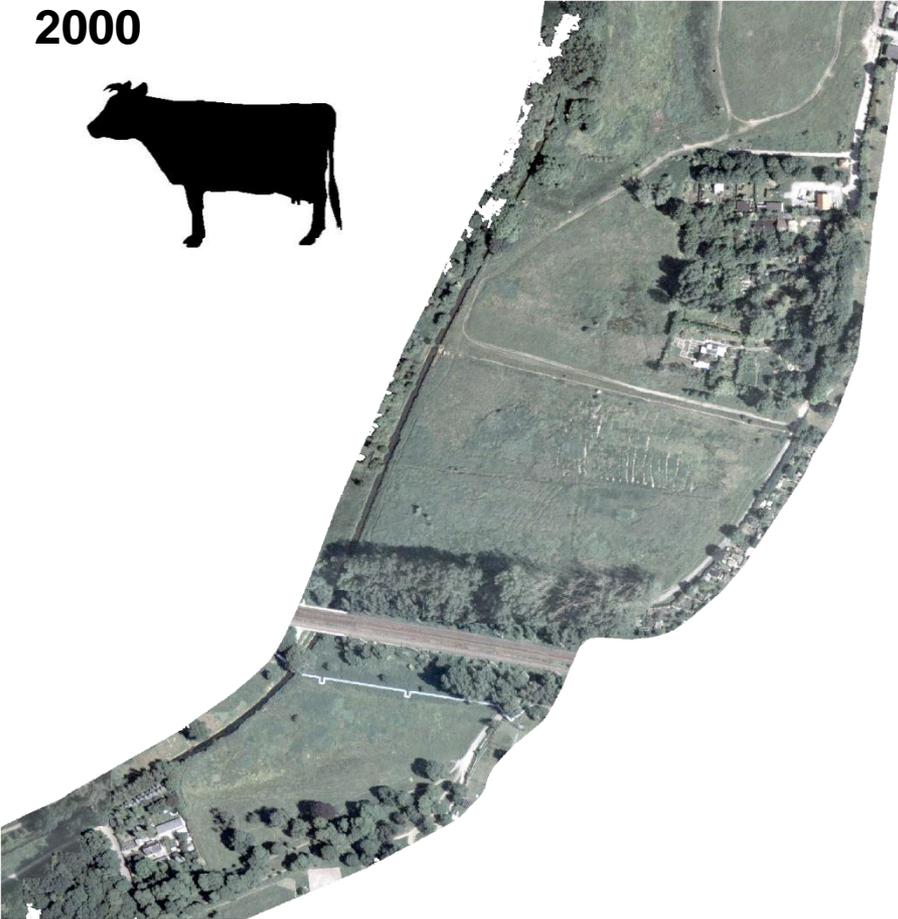
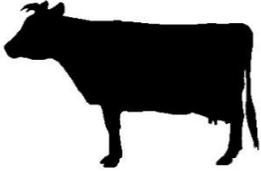
stadt PARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum

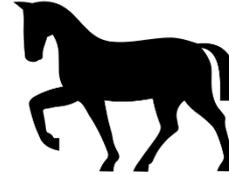
20 Jahre Grüner Ring Leipzig  
29.09.2016

# Wertschöpfungskette Grünland

2000



2015



stadt PARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum

20 Jahre Grüner Ring Leipzig  
29.09.2016

# Wertschöpfungskette Grünland

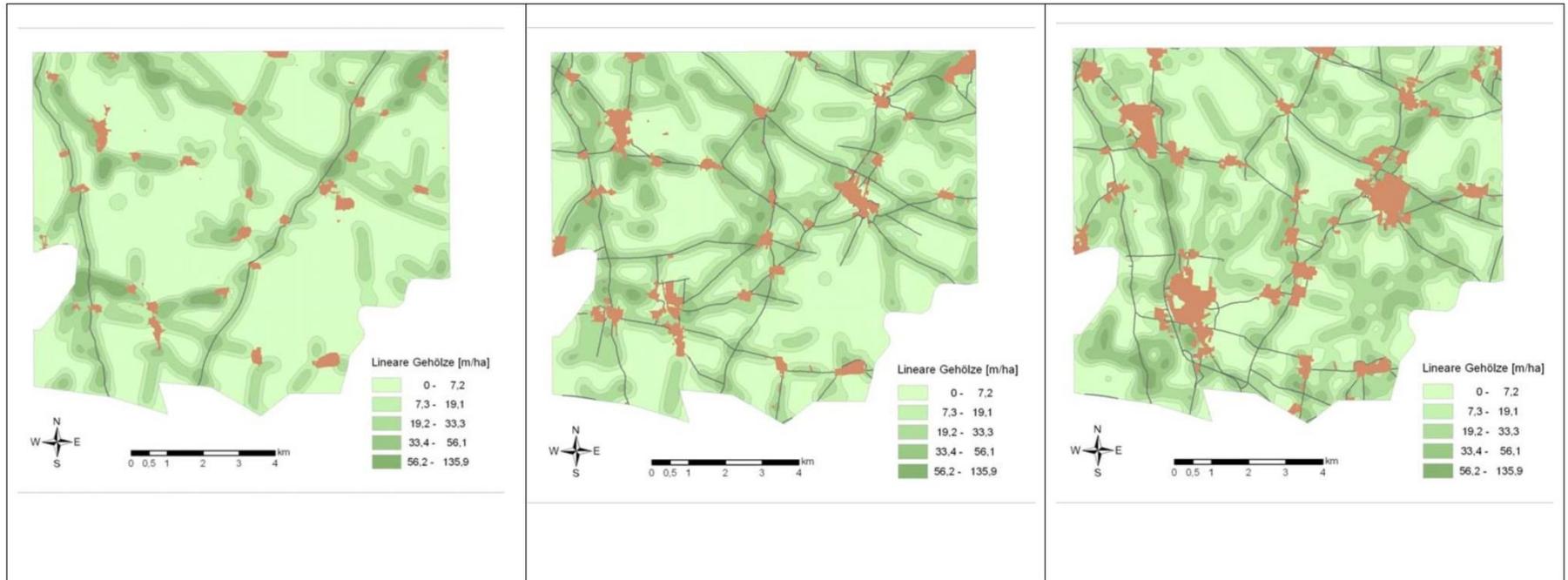


stadt PARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum

20 Jahre Grüner Ring Leipzig  
29.09.2016

# Wertschöpfungskette Flurgehölze



**Zeitschnitt 1831-1880**  
Quelle: Äquidistantenkarte

durchschnittlich 12,8 m lineare Gehölze/ ha

**Zeitschnitt 1881-1945**  
Quelle: Historisches Messtischblatt

durchschnittlich 16,6 m/ha lineare Gehölze/ ha

**Zeitschnitt 1946 – aktuell**  
Quelle: BTNK

durchschnittlich 17,2 m/ha

**→ Es geht nicht um neue Strukturen, sondern um den Bestand!**



stadt PARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum

20 Jahre Grüner Ring Leipzig  
29.09.2016

# Wertschöpfungskette Flurgehölze

Im Partheland ist in den letzten Jahren ein „**Pflegestau**“ entstanden (insb. bei Pappelpflanzungen der 50er und 60er Jahre).

- Zunehmende Konflikte mit angrenzenden Nutzungen
- Vergreisung und Verarmung der bestehenden Strukturen
- Sukzessives Verschwinden, da absterbende Gehölze nicht mehr ersetzt werden.



stadt PARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum

20 Jahre Grüner Ring Leipzig  
29.09.2016

# Wertschöpfungskette Flurgehölze

## Hemmnisse:

- Die vielfältigen Funktionen von Flurgehölzen dienen vor allem gesamtgesellschaftlichen Interessen. Die Verantwortung liegt jedoch beim Eigentümer/ Pächter.
- Eigentumsverhältnisse und ungeklärte Zuständigkeiten
- Die aktuelle Förderkulisse verbietet wirtschaftliches Denken
- komplexe rechtliche Rahmenbedingungen (insb. Naturschutzrecht & Förderrichtlinien)
- Pflegestau führt zu erhöhtem Arbeitsaufwand

## Potentiale:

- Einzelne Positivbeispiele in der Region
- Unterschätzter Biomassevorrat
- Ökologische Aufwertbarkeit



stadt PARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum

# Wertschöpfungskette Flurgehölze

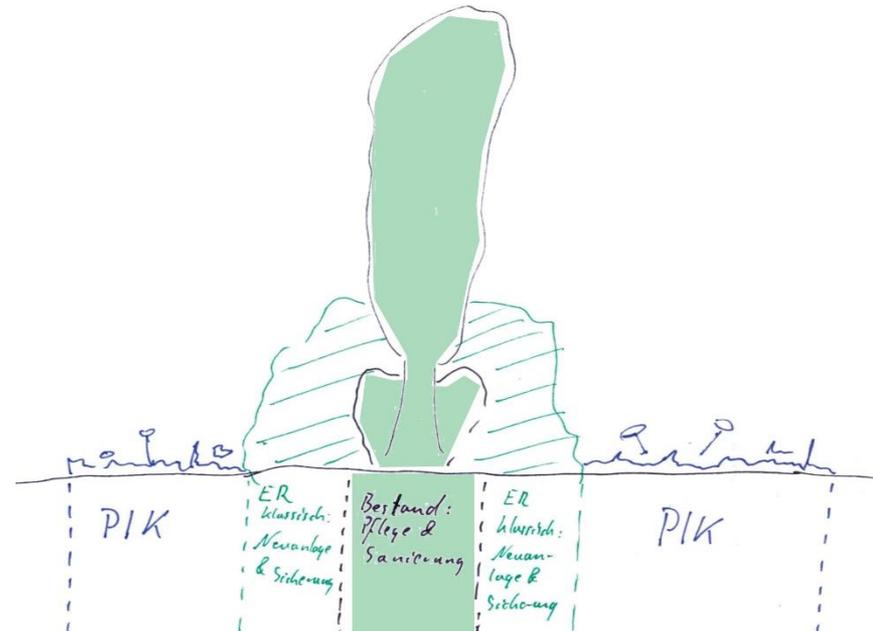
## Lösungsansätze:

- Förderung von Beratungs- und Unterstützungsangeboten (LPV)
- ökologische Aufwertung durch Kompensationsmaßnahmen
- **Regionale Verbundlösung:** Bündelung der Einzelakteure für eine nachhaltige Pflege und Optimierung regionaler Verwertungsmöglichkeiten  
→ von einer anlassbezogenen Einzelpflege zu einer geregelten Bewirtschaftung

????????????????????

**Wer kümmert sich  
perspektivisch darum**

????????????????????

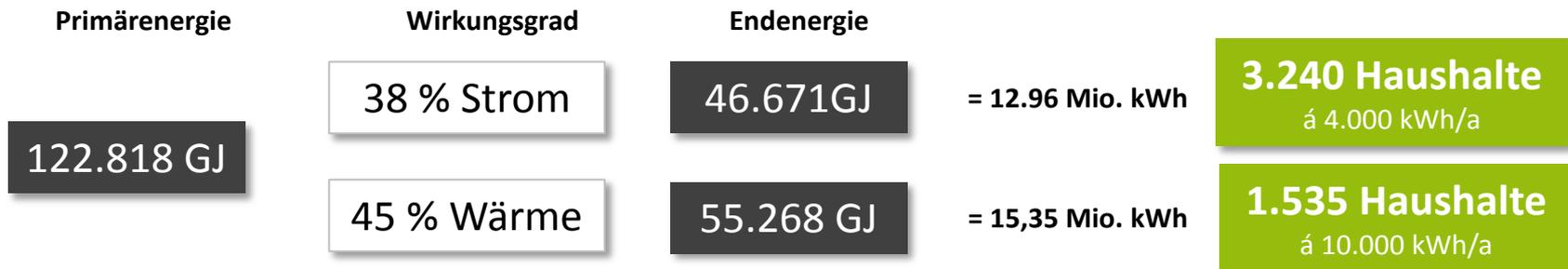


# Wertschöpfungskette Reststoffe

Biomasse	Technisches Biomassepotenzial in t FM/ a	Konversions- pfad	Primärenergie- beitrag in GJ
Halmgut	17.290	Vergärung	45.574
Laub	4.705	Verbrennung	66.397
Holzartige Biomasse	850	Verbrennung	10.217
Tierdung	500	Vergärung	630
<b>SUMME</b>	<b>23.345</b>		<b>122.818</b>

Quelle: Akteursabfrage 2015/ 2016

## RECHENBEISPIEL



stadt PARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum

20 Jahre Grüner Ring Leipzig  
29.09.2016

# WERTSCHÄTZUNG

Landschaftskommunikation & landschaftliche Teilhabe



stadt PARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum

20 Jahre Grüner Ring Leipzig  
29.09.2016

# Landschaftskommunikation

Landschaftskommunikation  
ist die Verständigung über den Raum,  
den wir bewohnen und nutzen.

Sie ist eine unerlässliche Voraussetzung für  
Regionalentwicklung,  
denn sie qualifiziert unser Wissen und Urteilsvermögen.



stadt PARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum

# Stadt Land Flüsschen



## Zu kurz gesprungen

Der Landschaftsarchitekt Peter Fiebig über den Horizont des Forschungsvorhabens stadt PARTHE land.

Die Parthe fließt einen Steinwurf entfernt vor unserem Haus. Nur ein, zwei Kilometer zuvor entspringt sie im Glastener Forst dem Waldboden. Zu dessen amtlicher Hege wurde vor gut 120 Jahren unser Haus als königliches Forstamt gebaut, mit Amtsstuben und einer Wohnung für den Förster, mit Scheune und Stallungen für die Arbeitspferde, mit Räumen für das Personal. Heute wohnen wir in der Wohnung des Försters und arbeiten, mit der Landschaft ebenso eng verbunden, in den Büroräumen als Landschaftsarchitekten.

Das Dorf Glasten verdankt seinen Ursprung dem Bach. Der Name rührt vom Begriff Glashütte her, und diese war nur mit Wasser zu betreiben. Auch wurde das Dorf bis in die 1950er Jahre mit Trinkwasser aus der Quelle versorgt. Man zweigte Wasser aus der Quelle ab, führte es seit alters her in einer Holzleitung zu unserem Haus und sammelte es in einem Becken. Die Bewohner holten sich von dort das Wasser mit Eimern ab.

Die Quelle ist ein kleines Ausflugsziel in einer Gegend, die an touristischen Höhepunkten nicht besonders

21

Kenneth Anders, Lars Fischer, Almut Undisz

## Stadt Land Flüsschen

32 Berichte über Leben und Arbeit  
in der Parthenaue



## Bestellbar unter:

<http://auflandverlag.de/onlineshop/textbuecher.html>

<http://culturshop.de/shop/produkte/garten/stadt-land-fluesschen.php?page=>



stadt PARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum

20 Jahre Grüner Ring Leipzig  
29.09.2016



# Sommerschule



**sich wundern im Partheland**



stadt PARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum

20 Jahre Grüner Ring Leipzig  
29.09.2016

# AUSBLICK

## Kulturlandschaftsmanagement im Partheland



stadt PARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum

20 Jahre Grüner Ring Leipzig  
29.09.2016

# Kulturlandschaftsmanagement im Partheland

## Das Partheland

Erhalt | Entwicklung | Inwertsetzung | Teilhabe

**Grüner Ring Leipzig** ↔ **Zweckverband Parthenaue** ↔ **Leipziger Gartenprogramm**



Reiterhöfe



Medien



Politik



Planer



Kommunen

Verbände

Vereine

Verwerter

Tourismus

Landschaftspfleger

Vermarkter

Behörden

Bürger

Produzenten

Landwirte

Förderer

Leader-Regionen

Entsorger

Schulen



stadt PARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum

20 Jahre Grüner Ring Leipzig  
29.09.2016

# Vielen Dank!

→ **Vollversammlung**  
**24.03.2017**

→ **Parthelandküchen 2017**

- Das Wandern ist des Müllers Lust
- Landschaftskunst (01.06.2017)
- „Zivilgesellschaftliches Grün“ (Mariannenpark)
- Auf dem Rücken der Pferde

**Axel Weinert**

axel.weinert@zv-parthenaue.de

**Dipl.-Ing. Florian Etterer**

florian.etterer@mailbox.tu-dresden.de

Tel. +49 (0)351 463 31914

[www.stadtpartheland.de](http://www.stadtpartheland.de)

[www.leipziggruen.de/partheland](http://www.leipziggruen.de/partheland)

stadt PARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum



# Zur Information:

## Termine

→ **Vollversammlung 24.03.2017**

→ **Parthelandküchen 2017**

- Das Wandern ist des Müllers Lust
- Landschaftskunst (01.06.2017)
- „Zivilgesellschaftliches Grün“ (Mariannenpark)
- Auf dem Rücken der Pferde

→ **Sommerschule 2017:  
Landschaftskunst**

## Produkte

→ **Zwischenbericht PIK**

[https://stadtpartheland.de/wp-content/uploads/2016/05/Zwischenbericht\\_PIK\\_2016.pdf](https://stadtpartheland.de/wp-content/uploads/2016/05/Zwischenbericht_PIK_2016.pdf)

→ **Stadt Land Flüsschen**

<http://auflandverlag.de/onlineshop/textbuecher.html>  
<http://culturshop.de/shop/produkte/garten/stadt-land-fluesschen.php?page=>

→ **Exkursionsführer**

Sich wundern im Partheland → Herbst 2016

→ **Zwischenberichte**

Grünland, Flurgehölze & Reststoffe → Herbst 2016



stadt PARTHE land

Kulturlandschaftsmanagement als Brücke  
zwischen Metropole und ländlichem Raum

20 Jahre Grüner Ring Leipzig  
29.09.2016